

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Montag, 10.11.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Gebietsweise neblig-trübes, aber mildes Herbstwetter

Wetter- und Warnlage:

Norddeutschland liegt im Bereich schwacher Luftdruckgegensätze. Eine schwache Front führt zu leicht unbeständigem Herbstwetter. In der Nacht zum Dienstag erreicht ein atlantischer Tiefausläufer Niedersachsen und Bremen.

NEBEL:

Bis in den Vormittag hinein gebietsweise Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m.

Vorhersage:

Heute zunächst verbreitet neblig oder trüb, sonst stark bewölkt, meist trocken. Im Tagesverlauf vor allem westlich der Weser ein paar größere Auflockerungen mit Sonne. Mild bei 9 bis 12 Grad. Schwacher, an der See teils mäßiger Wind aus Südwest, später Süd bis Südost.

In der Nacht zum Dienstag Wolkenverdichtung und von Westen her aufkommender Regen. Zuvor Minima von West nach Ost 8 bis 4 Grad. Schwacher, auf den Inseln mäßiger bis frischer südlicher Wind.

Am Dienstag stark bewölkt und ostwärts durchziehender Regen, westlich der Weser am Nachmittag meist schon trocken und Auflockerungen. Weiter mild bei bis zu 13 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der See frischer Wind aus Süd, vorübergehend auf Südwest drehend.

In der Nacht zum Mittwoch wechselnd, teils gering bewölkt und trocken. Im Osten örtlich Nebel. Tiefsttemperaturen von 9 Grad auf den Inseln und bis zu 4 Grad im Wendland. Schwacher, an der See mäßiger bis frischer Wind aus Süd.

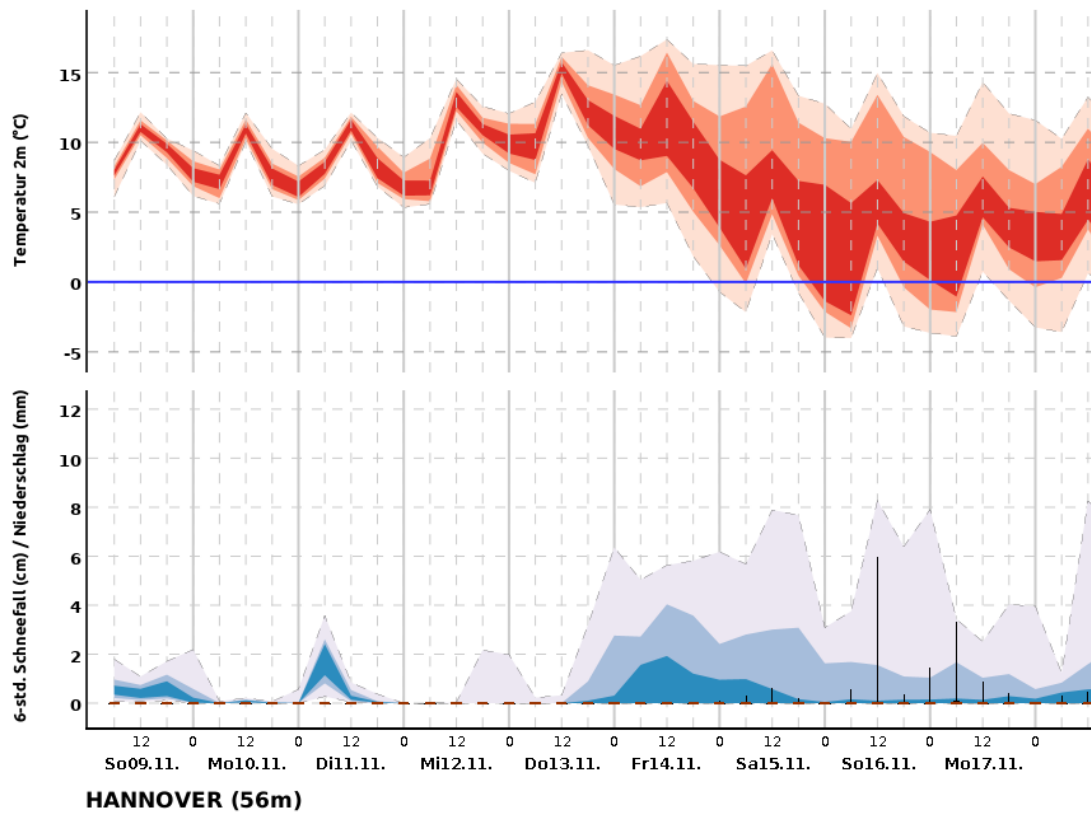
Am Mittwoch oftmals freundlicher Wechsel von Sonne und wenigen Wolken. In Richtung Küste wolkiger, meist aber noch trocken. Bei maximal 13 bis 15 Grad sehr mild. Schwacher bis mäßiger, an der Nordsee teils frischer Wind um Süd.

In der Nacht zum Donnerstag oft klar, im Nordwesten mitunter dichtere Wolken und an der Küste etwas Regen. Tiefwerte 10 bis 7 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der See anfangs frischer Südwest- bis Südwind.

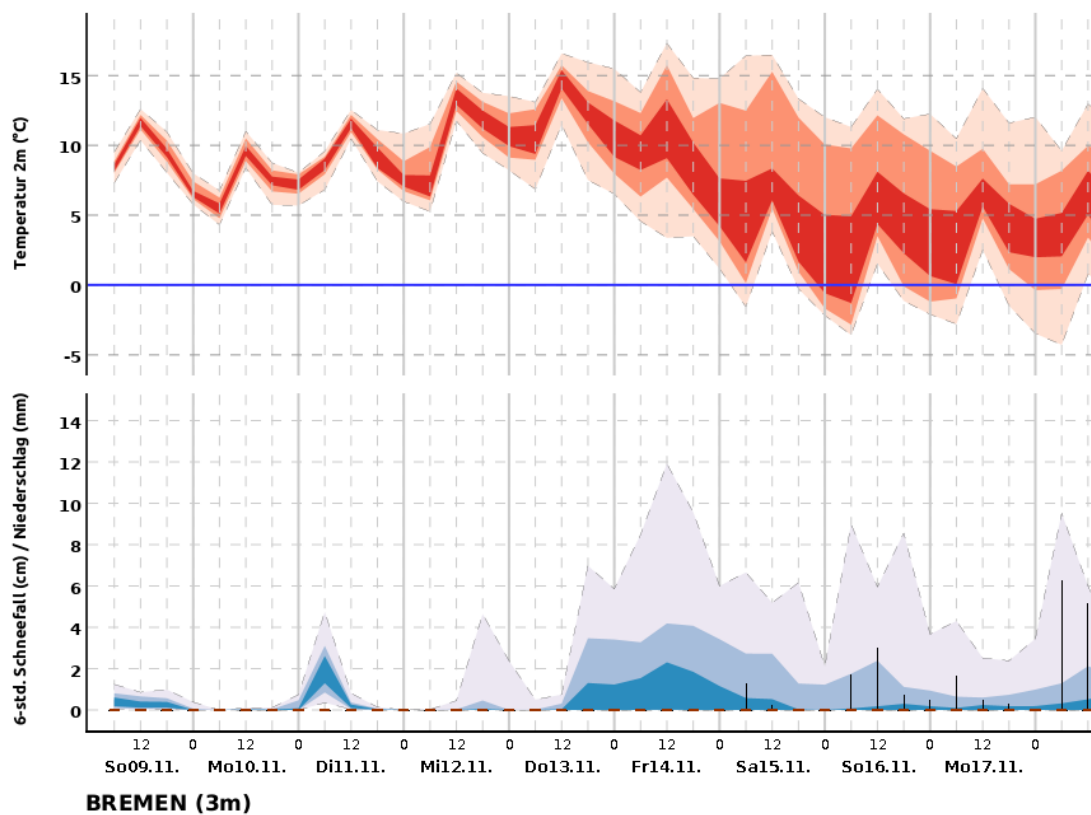
Am Donnerstag erst heiter, später aufziehende Wolken und im Norden etwas Regen. Bei Höchstwerten von 13 Grad in Ostfriesland und 17 Grad im Harzvorland mild bis sehr mild. Schwacher bis mäßiger, an der See vorübergehen starker Südwestwind.

In der Nacht zum Freitag bei wechselnder Bewölkung gebietsweise Regen. Tiefstwerte um 8 Grad. Schwacher bis mäßiger, rasch auf Nordwest bis Nord drehender Wind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*



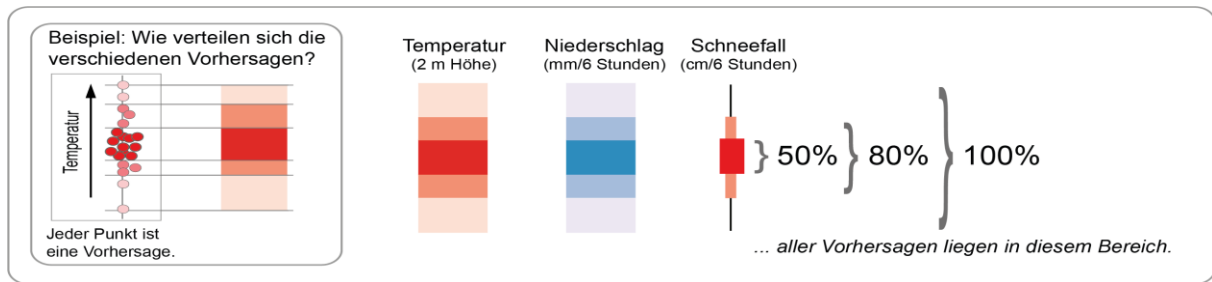
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Julia I. Schmidt